

4. Neben dem Saalhof steht der Rententurm. Er war ein Zollturm. Hier mußte der Zoll für die zu Schiff oder mit Wagen ankommenden Waren gezahlt werden. In ihm finden wir mehrere Hochwasserzeichen.

1. Wer kann vom Innern des Domes erzählen?

2. Gebt nach der Karte an, welche Straßen in der Nähe des Domes von O nach W, von N nach S verlaufen!

#### 45. Die Sage von der Gründung des Domes.



Der Markt.

Wo heute der gewaltige Dom mit dem Pfarrturm steht, war ursprünglich nur eine kleine Kapelle. Einmal saß Karl, der Sohn des deutschen Kaisers Ludwig, um die Weihnachtszeit allein zu Hause in seinem Zimmer. Da kam der Teufel in Gestalt eines Engels zu ihm. Der Prinz fürchtete sich und floh in die nahe Kapelle. Doch auch dahin folgte ihm der Teufel und sagte, er käme von Gott und solle ihm etwas Gutes bringen. Er gab dem Prinzen ein Stückchen Brot zu essen. Aber dadurch hatte der Teufel Gewalt über den Prinzen bekommen. Dieser wurde so rasend, daß ihn sechs Männer nicht bändigen konnten. Als der Prinz endlich wieder von seinem Leiden geheilt war, erbaute sein Vater, der Kaiser Ludwig, aus Dankbarkeit den Dom.